

Bei der GVB haben im Juni Kinder das Wort

Kindertag bei der GVB

Bei der GVB haben im Juni Kinder das Wort

Die Fahrgäste der GVB Verkehrs- und Betriebsgesellschaft Gera mbH (GVB) werden im Juni mit einem Lächeln in Bussen und Bahnen sitzen, freuen sich die Mitarbeiter der GVB. Ab dem 1. Juni, dem Kindertag, werden Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren mitteilen, wo wir uns gerade befinden. Neun Kinder waren zum Vorsprechen in das Tonstudio der Geraer Multimediafirma MiDWay eingeladen. Der ursprüngliche Gedanke war es, nur Haltestellen in Schulpnähe durch Kinder ansagen zu lassen, aber da gab es ein Problem: alle Kinder waren so gut, dass man auf keinen Sprecher verzichten wollte. So hat sich die GVB entschieden, weitere Haltestellen auszusuchen, die im Juni von Anouk, Aurelie, Ulysses, Alexa, Eva, Fenja, Jamie, Julian und Lian gesprochen werden. Zu hören sind diese in den zwölf neueren Niederflurbahnen und den Bussen der GVB. In den Tatra-Bahnen können die Fahrgäste leider nicht mit dieser wunderbaren Abwechslung erfreut werden, da aufgrund der veralteten Technik eine Änderung der Ansagen einen nicht vertretbaren Aufwand verursachen würde. Wir sind gespannt, wie die jungen Sprecher bei unseren Fahrgästen ankommen, so GVB-Geschäftsführer Thorsten Rühle, der sich bei den Kindern für die tolle Mitarbeit bedankt.

[<- Zurück zu: Aktuelles](#)